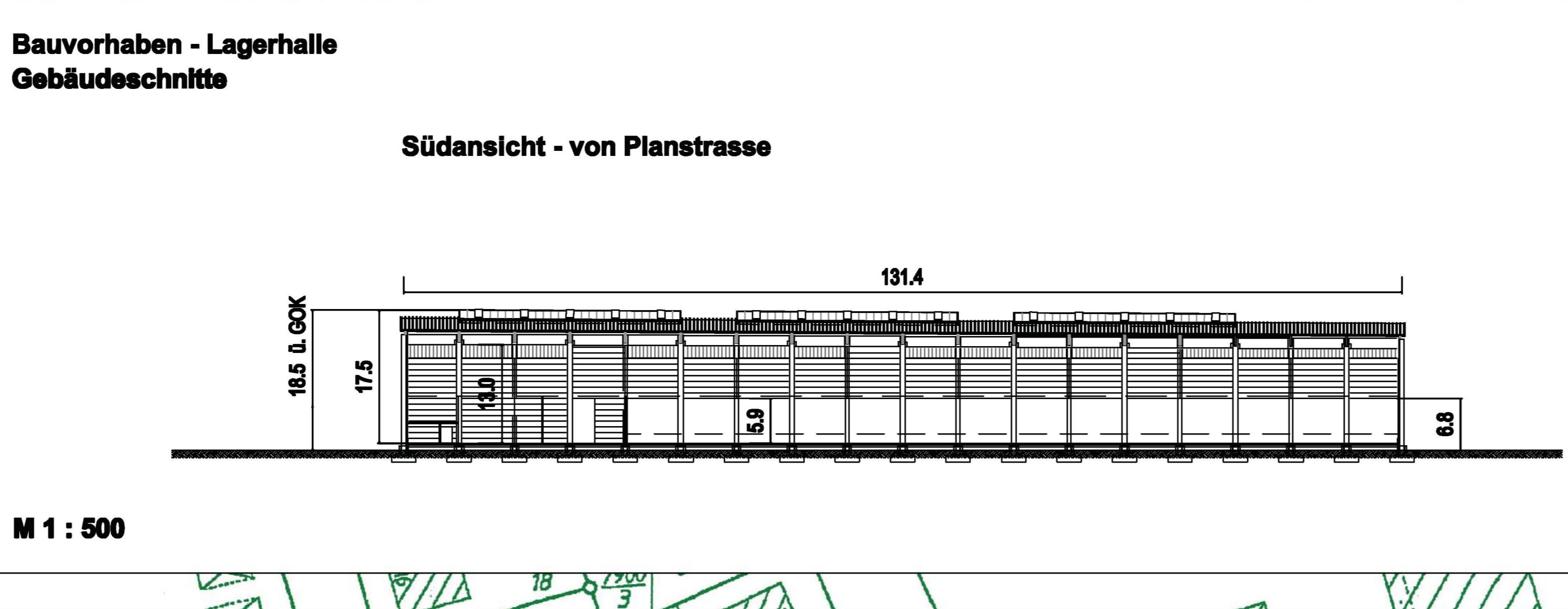
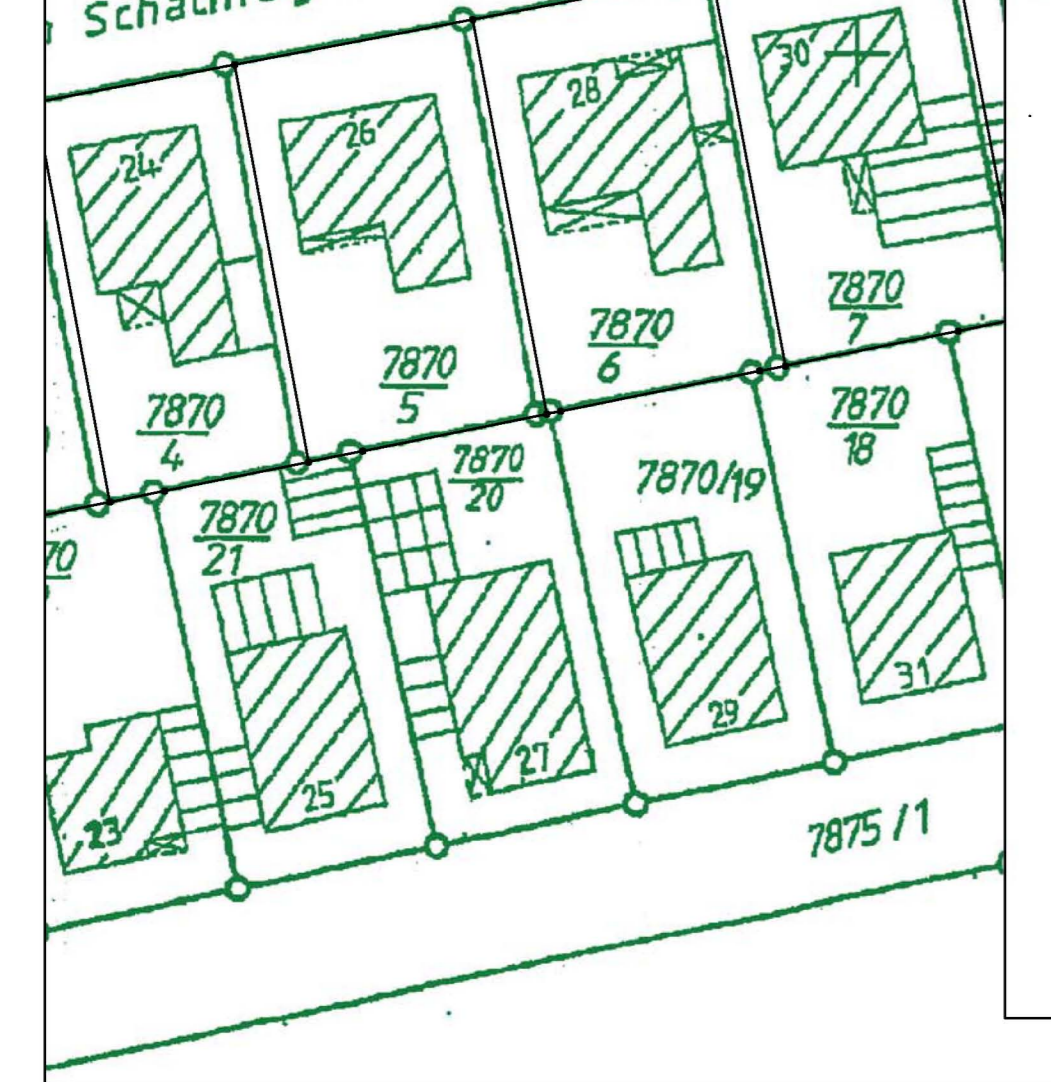


GEe
 OK max. 131,20 m ü.NN
 GRZ 0,8
 BMZ 10,0
 a
 IFP 60 dB(A) tags / 47 dB(A) nachts



- ### Zeichnerische Festsetzungen
- Eingeschränktes Gewerbegebiet**
§ 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 9 BauNVO
 - GRZ 0,8**
Grundflächenzahl
§ 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16, 17, 19 BauNVO
 - OK max.**
Höhe baulicher Anlagen
max. Höhe OK Gebäude über NN
§ 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16, 17, 19 BauNVO
 - BMZ 10,0**
Baumassenzahl
§ 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16, 17, 21 BauNVO
 - Abweichende Bauweise**
§ 9 (1) Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO
 - Baugrenze**
§ 9 (1) Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO
 - Verkehrsfläche**
§ 9 (1) Nr. 11 BauGB
 - Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung** § 9 (1) Nr. 11 BauGB
Zweckbestimmung: F+R Fuß- und Radweg, P Parkplatz
 - Private Grünfläche**
Zweckbestimmung: Pflanzfläche
§ 9 (1) Nr. 15 BauGB
 - Private Grünfläche**
Zweckbestimmung: V Verkehrsgrün, A Anpflanzung von Gehölzen
§ 9 (1) Nr. 15 BauGB
 - Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von**
Natur und Landschaft ab. Teil B
§ 9 (1) Nr. 20 BauGB
 - Flächen für die Anpflanzung von Blumen und Sträuchern**
§ 9 (1) Nr. 25 a BauGB
 - Anpflanzung von Bäumen**
§ 9 (1) Nr. 25 a BauGB
 - Mit Leitungsrecht zu belastende Fläche**
§ 9 (1) Nr. 21 BauGB
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches**
§ 9 (7) BauGB

Nutzungsbezeichnungen

OK max.	Art der baulichen Nutzung
131,20 m ü.NN	max. Höhe des Gebäudes über NN
0,8	Grundflächenzahl
10,0	Baumassenzahl
a	Baumassenzahl
IFP 60 dB(A) tags / 47 dB(A) nachts	Lärmwert

Verfahrensvermerke

Die Aufhebung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 20.02.2002 beschlossen. Die Bebauungsplanung des Aufhebungsbereiches wurde gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB im "Verständnis der Gemeinde Halßloch" am 14.07.2002 befristungslos.

Die Erhebung der Stellungnahme der Bürger wurde am 11.07.2002 im "Verständnis der Gemeinde Halßloch" befristungslos. Die Stellungnahme der Bürger gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wurde vom 19.07.2002 bis 19.08.2002 durchgeführt. Am Donnerstag, dem 1.08.2002 hatten die Bürger zusätzlich bis 17.30 Uhr Gelegenheit den Bebauungsplan einzusehen.

Die Erhebung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte mit Schreiben vom 19.07.2002. Der Termin zur Abgabe der Stellungnahmen wurde auf den 19.08.2002 festgelegt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und teilweisen Festsetzungen wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 4.08.2002 angenommen (Antragssachennummer gemäß § 2 Abs. 2 BauGB). Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde im "Verständnis der Gemeinde Halßloch" am 12.08.2002 mit dem Hinweis befristungslos, dass Anregungen an dem Bebauungsplanentwurf während der Auslegungszeit bei der Gemeindeverwaltung vorgebracht werden können.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und teilweisen Festsetzungen hat in der Zeit vom Freitag, dem 20.08.2002 bis einschließlich Montag, dem 21.10.2002 zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung bis 17.30 Uhr erfolgte am Donnerstag, dem 28.08.2002. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 05.09.2002 von der öffentlichen Auslegung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB benachrichtigt. Während der Auslegungszeit ging eine Anregung ein, über die der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 24.10.2002 Beschlüsse gefasst hat (gemäß § 3 Abs. 2 BauGB).

Der Bebauungsplan einschließlich der teilweisen Festsetzungen wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 24.10.2002 als Sitzung gemäß § 10 BauGB beschlossen. Dieser Bebauungsplan mit teilweisen Festsetzungen und Begründung hat als Entwurf gleichen Inhalts gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 20.08.2002 bis 21.10.2002 öffentlich ausgelegen.

Die Bebauungsplanung, bestehend aus der Planzeichnung, den teilweisen Festsetzungen und der Begründung in der Fassung vom 24.10.2002 sowie der Sachverständigen Untersuchung in der Fassung vom April 2002, wird hiermit ausgelegt.

Halßloch, den
 Gemeinderat

(Gehard) Bögemüller

Die öffentliche Bekanntmachung über den Bebauungsplan sowie über die Durchführung der Offenlage des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB erfolgte am
 unter Hinweis auf §§ 214 und 215 BauGB. Der Bebauungsplan ist damit rechtskräftig in Kraft getreten.

Halßloch, den
 Gemeinderat

(Gehard) Bögemüller

Fa. Schmelbach - Lübeck	Gemeinde Halßloch
Bebauungsplan "Östlich der Raiffeisenstraße"	
Teil A: Städtebaulicher Teil	
Maßstab 1 : 500	Norden
Stand: 24.10.2002	
INPLUS Umweltplanung GmbH Stadtplanung - Landschaftsarchitektur Weinstrasse 79 - 67434 Neustadt Tel. 06321/82389 - Fax. 480501	